

What about Tomorrow

Design Konferenz anlässlich der Design Biennale Zürich 2017
In Kooperation mit swiss design association und der Zürcher Hochschule der Künste

Fr 08.09.2017 von 13:00 bis 17:00 / Großer Konzertsaal im Toni-Areal

Design gestaltet Schnittstellen, auch diejenigen zwischen Virtualität und Realität. Die Digitalisierung verschiebt die Grenzen zwischen diesen beiden Welten, die immer dichter ineinandergreifen. Neue Aufgaben entstehen und verändern die Designdisziplinen. Folgende Fragen wollen wir diskutieren:

- Mit welchen Werkzeugen und Designmethoden lässt sich Gegenwärtiges beobachten und Zukünftiges entwerfen?
- Welche Chancen bieten sich bei der Integration von Virtueller Realität in einem konkreten Designprojekt?
- Wie agieren in den neuen Dimensionen des Designs?
- Wie verändern neue Technologien des Berufsbild im Design?

Rednerinnen und Redner aus führenden Bildungsinstitutionen, aus der Wirtschaft und aus dem Feld des Designs schauen gemeinsam in die Zukunft:

Alan N. Shapiro, Visiting Full Professor, Folkwang University of the Arts
Prof. Bitten Stetter, Zürcher Hochschule der Künste
Prof. Ulrich Götz, Zürcher Hochschule der Künste
Christian Harbeke, Partner Nose Design Experience
Stefano Vannotti, Zürcher Hochschule der Künste
Léa Pereyre, Industrial Designer BA, Verity Studios

Moderation: Nina Mavis Brunner, Journalistin 3Sat / SRF.

Die Konferenzbeiträge finden in deutscher oder in englischer Sprache statt (EN/DE).

Die Tagung richtet sich an Kreative und an Unternehmen, die auf Design als Innovationstreiber setzen. Beim anschließenden Apéro besteht die Möglichkeit, Kontakte zu knüpfen und zu pflegen.

Weitere Informationen und Tickets unter www.designbiennalezurich.ch